

Fakten und Mythen zur geplanten Ansiedlung von Möbel Kraft am Westring

“Möbel Kraft wird am Westring auf dem Kleingartengelände ein riesiges Möbelhaus errichten.”

Falsch!

Zwar will Möbel Kraft das. Angefangen werden kann damit aber erst nach Abschluss des Bauleitverfahrens: Dazu gehört die Erstellung von Gutachten zu Verkehr/ Umwelt/ Einzelhandel etc., die öffentliche Auslegung mit der Möglichkeit, Einwendungen gegen den Flächennutzungs- oder Bebauungsplanentwurf zu erheben, sowie ein weiterer Beschluss der Ratsversammlung darüber (ca Ende 2013)...

“Möbel Kraft hat aber das Kleingartengelände schon gekauft.”

Richtig!

Damit ist Möbel Kraft der Verpächter der Kleingärten. Bis auf weiteres darf das Gelände aber in keiner Weise verändert werden. Dazu ist ein genehmigter Bauantrag nötig, siehe oben.

Bitte wenden →



“Möbel Kraft an diesem Standort ist gut für Kiel” (sagen die Politiker...)

Falsch!

40 % der Einnahmen von Möbel Kraft in Bad Segeberg kommen durch Mitnahmeartikel wie Wohntextilien, Elektrokleingeräte etc. zustande. In Kiel wird Möbel Kraft eine Einschränkung in Bezug auf diese Artikel nicht akzeptieren. Damit ist ein weiteres Ausbluten der Innenstadt zu erwarten, auch durch die Nähe zum Citti-Park.

“MK bringt viele Arbeitsplätze und Gewerbesteuererinnahmen, die dringend gebraucht werden.”

Falsch!

Möbel Kraft will neben dem eigenen Möbelhaus (Verkaufsfläche 2,5 x Ikea) noch einen Discounter (Sconto) (0,5 x Ikea) bauen. Das derzeitige Kieler Möbelangebot würde damit fast verdoppelt. Da aber niemand deswegen mehr Geld in der Tasche hat, sind Umsatzeinbrüche bei anderen Möbelhäusern sowie der Innenstadt unvermeidlich.

“Möbel Kraft ist ein ‘grünes Projekt’ “ (Zitat Presseerklärung der Stadt)

Quatsch!

Auch ein energieeffizientes begrüntes Gebäude ist kein Ersatz für 17 Hektar vernichtete Kleingärten. Die bereits jetzt massive Versiegelung des Bodens in diesem Stadtteil führte erst kürzlich zu eindrucksvollen Überschwemmungen bei Plaza, auf dem Schützenwall und in unzähligen privaten Kellern. Kleingärten wirken bei Starkregen wie ein Schwamm, sie speichern das Wasser und geben es langsam wieder ab. Möbel Kraft kann sicherlich das eigene Gelände effektiv entwässern; die anschließende städtische Kanalisation wird aber die dann rasch anflutenden Wassermassen erst recht nicht mehr fassen können.

“In der KN steht das aber anders...”

Richtig!

Die KN ist quasi zum Hofberichterstatter der regierenden Politiker geworden und berichtet daher oft einseitig und durch ungenaue Wortwahl auch verfälschend. Außerdem ist Möbel Kraft ein geschätzter Anzeigenkunde...

Siehe auch:

**<http://ttkielblog.wordpress.com> (“Möbel Kraft und Sconto am Westring in Kiel”)
sowie: www.pflanzen.de • Facebook: “Gegen Möbelkraft in Kiel”**



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

V.i.S.d.P.: BUND-Kreisgruppe Kiel, Olshausenstr. 12, 24118 Kiel